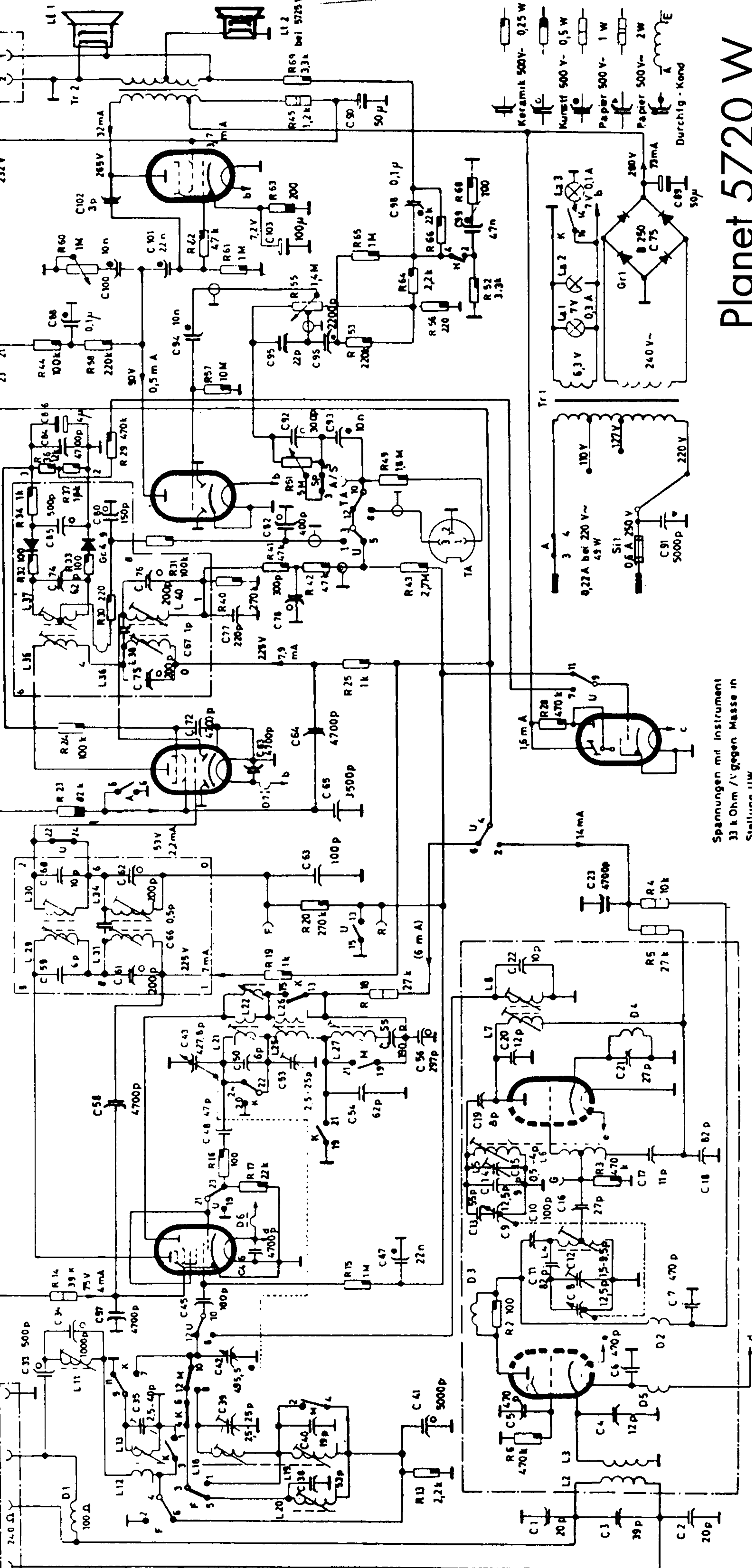


ECH 81 EC(C) 85 EBF 89 EM 84 EBC 91 EL 84
 240 Ω 2,2 k Ω 2,25 Ω 2,25 Ω 2,25 Ω 2,25 Ω
 232 V 232 V 232 V 232 V 232 V 232 V
 B 250 C 75 2 OA 91 2 OA 91 2 OA 91 2 OA 91 2 OA 91



- Keramik 500V- 0,25 W
- Keramik 500 V- 0,5 W
- Papier 500 V- 1 W
- Papier 500V- 2W
- Durchlig - Kond

Spannungen mit Instrument
33 k Ohm / V gegen Masse in
Stellung UW

Planet 5720 W

Schaltung:	Superhet
Röhren:	6 (ECC 85, ECH 81, EBF 89, EBC 91, EL 84, EM 84)
Kreise:	6 AM-, 10 FM-Kreise
Wellenbereiche:	UKW 87,5 – 100 MHz, KW 5,9 – 18,6 MHz, MW 510 – 1620 kHz, LW 145 – 350 kHz
Lautsprecher:	permanent-dynamisch
Betriebsspannung:	120 – 220 Volt umschaltbar, Wechselstrom
Gehäuse:	Holz poliert mit hellem Ahorneinsatz
Skala:	beleuchtet und geeicht
Abstimmung:	getrennte AM/FM-Einknopf-Abstimmung mit Schwungrad-Seilantrieb
Besonderes:	beleuchtete KW-Lupe mit Uhrenskala
Gewicht:	8,5 kg
Abmessung:	Breite 53 cm Höhe 31 cm Tiefe 25 cm
Preis:	DM 275,-

EIN PLANET MIT KURZWELLENLUPE

In ihrem Bericht „Streiflichter vom neuen Empfängerjahrgang“ beschäftigte sich die Fachzeitschrift FUNK-SCHAU auch mit den neuen Loewe Opta Geräten: „Aus sechzehn Tischgeräten und dreizehn Musikschränken besteht das neue vielseitige Loewe Opta-Programm. Das interessanteste Gerät ist dabei der Kobold 5960 TR, ein sogenannter schnurloser Transistor-Heimempfänger für UKW und MW... Bei den Röhrenempfängern geht man mit den Geräten Tempo Bella und Rheinperle von der Standardschaltung eines 6/10-Kreis-AM/FM-Superhets mit der Bestückung ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80 und EL 84 aus. Auch bei den großen Modellen bevorzugen die Loewe Opta-Ingenieure die Endpentode EL 84. Bei den Typen Planet und Magnet ist auf die beleuchtete KW-Lupe mit Uhrskala an der Frontplatte hinzuweisen. Andere Modelle zeichnen sich durch zwei gedehnte KW-Bereiche für 16 bis 100 m und besondere Eingangskreise für Drahtfunk aus...“ (H. 13, 1960)

Als gutes Beispiel für eine ausgereifte Standardtechnik kann der neue Loewe Opta 6/10-Kreis-Super Planet 5720 W gelten. Er ist mit den Röhren ECC 85, ECH 81, EBF 89, EBC 91, EL 84 und EM 84 bestückt und hat fünf Drucktasten für die Bereichswahl (UKW, KW, MW, LW, Aus) sowie zwei Klangtasten (HI-FI, Sprache). Eine weitere Taste schaltet den NF-Eingang in die Betriebsart TA (Plattenspieler oder Tonband) und mit der letzten der insgesamt neun Drucktasten kann die fest eingebaute Ferritantenne zu- bzw. abgeschaltet werden. Die beiden Höhen- und Tiefenregler sind stetig veränderbar. Der permanent-dynamische Lautsprecher ist mit den Abmessungen 26,5 x 13 cm großzügig dimensioniert.

Im abgeschirmten, mit dem AM-Drehkondensator zu einer Einheit zusammengefaßten UKW-Teil arbeitet der Empfänger mit der ECC 85. Um günstige Leitungsführung und störstrahlungssicheren Aufbau zu erhalten, ist auch das erste 10,7-MHz-ZF-Filter im UKW-Baustein angeordnet. Ein UKW-Eingangsbandfilter verringert die Störstrahlung über die angeschlossene Antenne. Im

FM-ZF-Teil sind die Röhren ECH 81 und EBF 89 wirksam. Besonderer Wert wurde auf gute Störunterdrückung und Begrenzung gelegt. Der Ratiodetektor ist mit zwei Germaniumdioden des Typs OA 91 bestückt.

Die ML-Vorkreise sind auf dem Ferritstab untergebracht. Der vierkreisige AM-ZF-Verstärker hat eine Bandbreite von etwa 4 kHz. Eine Diode der Verbundröhre EBF 89 arbeitet als AM-Demodulator und erzeugt die auf zwei Stufen wirkende Regelspannung. Für den Abgleich der AM- und FM-Zwischenfrequenz enthält das Gerät Kombinationsfilter. Im Niederfrequenzteil kommen die beiden Röhren EBC 91 und EL 84 zum Einsatz, wobei die beiden Diodenstrecken der EBC 91 ungenutzt bleiben. Die Gegenkopplungsspannung wird über R/C-Glieder auf den Fußpunkt des Lautstärke-reglers geführt und durch die Umschalttaste HI-FI im Frequenzgang beeinflußt.

Die rückwärtigen Buchsen für TA/TB und für den Anschluß eines Zweitlautsprechers sind mit den neu eingeführten Normbuchsen ausgestattet. Ein zusätzlicher Drahtfunkeingang ist beim Planet 5720 W nicht vorhanden. Die Bauelemente von HF-/ZF-Teil und Niederfrequenzverstärker sind auf je einer gedruckten Schaltung untergebracht.

Das Gehäuse ist noch in der konservativ abgerundeten Form gehalten und mit den typischen „goldenen“ Verzierungen ausgestattet. Einen Blickfang in der Frontansicht bildet die beleuchtete Uhrenskala der Kurzwellenlupe. Mit dem Knopf in der Mitte dieser Skala wird eine kleine Induktivität abgestimmt, die über ein Flachbandkabel mit der KW-Oszillatorschaltung verbunden ist und somit eine Feinabstimmung auf diesem Bereich ermöglicht. Die Skala ist zur optischen Kontrolle mit einer Zahleneinteilung von 0 bis 10 in roter und schwarzer Farbe versehen.

Ein Schwestergerät des Planet 5720 W ist das Modell Magnet 2725 W (DM 295,-), das bei gleicher Schaltung aber mit einem weiteren permanent-dynamischen Lautsprecher (13,5 x 7 cm) und einem größeren, moderneren Gehäuse ausgestattet ist.